

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888**

263 (25.9.1888) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 263. Erstes Blatt. Dienstag den 25. September

1888.

## Bekanntmachung.

Nr. 40846. Die Kontrolle der Mannschaften des Beurlaubtenstandes betreffend.

Nach einer Mitteilung des Königlich General-Kommandos des XIV. Armee-corps sind, um den meldepflichtigen Mannschaften die gefällig zu lässige schriftliche Meldung nach Möglichkeit zu erleichtern, zufolge Anordnung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums den Ortsvorständen durch die Königlich Bezirkskommandos Formulare zur schriftlichen An- und Abmeldung der Mannschaften des Beurlaubtenstandes zugestellt worden, welche für die zu erstattenden Meldungen bereit zu halten und den Meldepflichtigen unentgeltlich zu verabfolgen sind.

Indem wir dies zur öffentlichen Kenntnis der Beteiligten bringen, weisen wir zugleich die Bürgermeisterämter an, den meldepflichtigen Mannschaften bei Ausfüllung der Formulare jede thunliche Unterstützung zu Teil werden zu lassen.

Karlsruhe, den 17. September 1888.

Groß. Bezirksamt.

Sabermehl.

8.3.

## Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissen-Anstalt

findet Mittwoch den 26. September, Nachmittags halb 2 Uhr, in der Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier wird Pfarrer Niehm von Rieselbronn die Festpredigt halten und der Anstaltsgeistliche Pfarrer Walter mehrere Schwestern zum Diakonissenberuf einsegnen. Der kirchlichen Feier wird sodann eine häusliche Nachfeier folgen und werden am Abend des Festes selbst von 6 Uhr an von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diakonissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache laden wir auf das Herzlichste sowohl zur kirchlichen als zur häuslichen Feier ein.

Der Verwaltungsrath der evangelischen Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

## Badischer Frauenverein.

2.2. Wir sehen die Mitglieder des Vereins hiermit ergebenst in Kenntniß, daß ihnen zur Anwesenheit bei den Versammlungen der Konferenz von Vertretern des Deutschen Vereins für Armenpflege und Wohlthätigkeit, welche Dienstag und Mittwoch im Saale der Eintracht jeweils Vormittags 9 Uhr beginnen, der Zutritt offen steht und ihnen beim Eintritt die Plätze werden angewiesen werden.

Karlsruhe, den 22. September 1888.

Der Vorstand.

8.2.

## Badischer Frauenverein.

Zeichenschule.

In der Zeichenschule des Bad. Frauenvereins werden bei genügender Beteiligung folgende am 15. Oktober beginnende Kurse stattfinden:

1. Freihandzeichnen: Zeichnen von Ornamenten und Figuren nach Vorlage und Modell. 8 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Gagel. Honorar 25 Mk. pro Semester.
  2. Kunstgewerbliches Zeichnen: Darstellung und Entwerfen kunstgewerblicher Gegenstände, Farbstudien, Aquarelliren. 4 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Gagel. Honorar 20 Mk. pro Semester.
  3. Porzellanmalen: Dekoriren von Porzellan nach Vorlagen und selbstständigen Entwürfen. 4 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Pott. Honorar 20 Mk. pro Semester.
  4. Der kleine Kurs: 6 Stunden wöchentlich. Lehrerin Fräulein Obermüller. Honorar 10 Mk. pro Semester. Dieser Kurs findet unter allen Umständen statt und ist eine Erneuerung der schon geschlossenen Anmeldungen nicht erforderlich.
- Die Anmeldungen zur Zeichenschule müssen halbmöglichst, und zwar spätestens bis zum 10. Oktober bei der unterzeichneten Stelle stattfinden.

Der Vorstand der Abtheilung I.

## Gewerbeschule.

3.2. Der Winter-Unterricht beginnt, vorerst nach dem seitherigen Stundenplane, Montag den 1. Oktober. Neueintretende haben sich, mit einem Zeugniß der zuletzt besuchten Schule versehen, am gleichen Tage zwischen 6 1/2 und 10 Uhr früh persönlich anzumelden und abends 6 Uhr zur Aufnahmeprüfung einzufinden. Ausgetretene müssen, bei Vermeidung der Schulgelderhebung, vor dem 10. Oktober eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Beirathmeister sowie vom Fürsorger (Vater, Mutter, Vormund) unterzeichnete Erklärung persönlich dem Vorstände einhändigen.

Für Gewerbegehilfen, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind abendliche Fachlehrenkurse eingerichtet. Das Schulgeld wird von allen Besuchern mit 3 Mark für das halbe Jahr voraus erhoben. Die Lehrmeister haften nach §. 6 d. Sch. G. D. für Zahlung desselben. Gesuche um Schulgeldbefreiung sind gleichfalls vor dem 10. Oktober schriftlich, bei Auswärtigen mit den erforderlichen Belegen, an den Unterzeichneten zu richten.

Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es rathsam, schon bei Abschluß des Lehrvertrags durch Aufnahme einer besüglichen Bestimmung in denselben auf die Forderung der Schule Bedacht zu nehmen. Jahresberichte, Schulprospekte und Auskunft über Lehrverhältnisse, Lehrverträge, zweckmäßige Unterkunft u. dgl. werden jederzeit gerne mitgeteilt.

Karlsruhe, den 15. September 1888.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

2.2.

## Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 25. September l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Amalienstraße 71 im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des Kaufmanns Joh. Baptist Klingele gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 goldene Uhren mit Ketten und verschiedene goldene Schmucksachen, Frauenkleider, Bettwerk, Wehzeug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 4 Sessel, 2 einzelne Kanapees, 1 Kassenschrank, 1 Schreibsekretär, 1 weißbärtiger Schrank, 1 Pfellerschränkchen, 1 Gladschränkchen, 1 Auszugstisch, 2 Nachtschische, 1 Waschkommode mit Marmor, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 22. September 1888.

F. Knab, Waisenrichter.

## Güter-Verpachtung.

2.2. Donnerstag den 27. September d. J., Nachmittags 4 Uhr, wird im Hirsche zu Mühlburg das auf Martini d. J. pachtfrei werdende ärarische Ackerfeld auf hiesiger Gemarkung, Stadttheil Mühlburg, nämlich:

im Ortsetzer . . . . .	63,34 Ar.
„ Schloßgarten . . . . .	15,13 Ar.
„ Kleinberrenfeld . . . . .	79,30 Ar.
„ Großfeld . . . . .	47,88 Ar.

auf weitere 9 Jahre öffentlich in Bestand versteigert.

Karlsruhe, den 20. September 1888.  
Groß. Domänenverwaltung.  
Kreuz.

## Bekanntmachung.

3.3. Höherer Ermächtigung werden Mittwoch den 26. d. M.,

Vormittags 10 Uhr, die Baupläge Nr. 2 und 4 in der Abtheilung C des ehemaligen Baumschulgartens (vor dem Durlacherthor) in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Auftragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplan und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Angebote auf andere Baupläge in der Abtheilung B oder C werden ebenfalls entgegen genommen und bei der Versteigerung berücksichtigt, wenn sie mindestens einen Tag vorher bei uns eingereicht werden.

Karlsruhe, den 19. September 1888.

Groß. Hofbauamt.  
Gemberger.

## Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

2.2. Höherer Weisung gemäß sollen durch diesseitige Stelle ungefähr 9200 kg abgängige, zur freien Verwendung seitens des Käufers bestimmte Eisenbahndienstpapiere verwerthet werden, nämlich:

Rechnungen . . . . .	ungefähr 3000 kg,
Rapporte . . . . .	3000 „
Frachtkarten . . . . .	2500 „
Tarife etc. . . . .	500 „
Zeitungen . . . . .	200 „

Angebote hierauf sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis

Donnerstag den 4. Oktober d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

postfrei an das diesseitige Bureau, von welchem auch die Vergebungsbedingungen bezogen werden können, einzureichen.

Karlsruhe, den 15. September 1888.

Material- und Druckfachenbureau.

## Haus-Versteigerung.

3.3. Der Theilung wegen wird aus dem Nachlasse der Frau Lisette Steiert Wwe. hier am

Donnerstag den 27. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Erbprinzenstraße 10,

das in der Wilhelmstraße unter Nr. 48 hier neben Zimmermeister Julius Wolber und Briefträger Friedrich Hörnle gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Zugehör, taxirt zu . . . . . 24000 Mk.



zu Eigentum veräußert und zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird. Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Karlsruhe, den 20. August 1888. Bender, Notar.

**Haus-Versteigerung.**

3.2. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Kaufmanns Walter Semal Homburger dahier wird

das in der Bähringerstraße dahier unter Nr. 37, einerseits neben Säcker Max Birnser Ehefrau, andererseits neben Schreiner Friedrich Brechtel gelegene zweistöckige Wohnhaus samt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . . . 19000 M., am

Mittwoch den 3. Oktober l. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 187 dahier, der Theilung wegen einer öffentlichen Versteigerung ausgeführt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Notars — Kaiserstraße 187 dahier — eingesehen werden. Karlsruhe, am 11. September 1888. Großh. Notar Ott.

**Steigerungs-Zurücknahme.**

Die auf heute anberaumte Fabrik-Versteigerung Müppurrerstr. 30 findet nicht statt. L. Ph. Dressel.

**Fahrrad-Versteigerung.**

Dienstag den 25. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werden im Rathhaus (Eingang Bähringerstraße) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Schreinwerk aller Art, Bettwerk, Manns- und Frauenkleider, Küchengeräthe und sonst Verschiedenes. Basemann, Stadtbienler.

**Abstufversteigerung**

Freitag den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr, auf Augustenberg. Zusammenkunft am Brunnenhaus, beim Gröninger Bahnübergang. \*22. L. Kühn.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*3.3. Adlerstraße 6 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 92, 3. Stock.

— Amalienstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 1—2 Uhr. Näheres parterre.

\*3.2. Augustenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, sind schöne Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Douglasstraße 26 ist eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Durlacherstraße 45 ist der 3. Stock von 3 Zimmern, Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Gartenstraße ist eine sehr schöne Hochparterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, großer, verschließbarer Veranda, Küche, Keller, 2 Mansarden, Gärtchen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 36 im 2. Stock.

4.4. Göttestraße 65, zwischen Uhlstraße und Schwimmschulweg, sind noch zwei schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock oder bei J. Marx, Kronenstraße 13.

— Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten.

5.4. Hirschstraße ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Veranda und den nöthigen Dienstabgelassen, elegant eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 65 im Bureau.

— Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, mit Gas- und Wasserleitung und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Hirschstraße 90 (Neubau) ist im 2. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern, Badzimmer sowie Erker und Balkon, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Viktoriastraße 17.

— Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadierkaserne, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 6 geräumigen, hellen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden links.

— Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, auf 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Frey u. Kaiserstraße 172 im Laden.

Kaiser-Allee 1 sind der 3. und 4. Stock des Seitenbaues, gegen den Mühlburgerthor-Bahnhof, bestehend aus 4 Zimmern und aller Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres in der Restauration daselbst.

Kaiser-Allee 1 ist der 4. Stock von 5 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres in der Restauration daselbst.

— Kaiser-Allee 69, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, geschlossener Veranda, alles sehr bequem, gestrichene Fußböden u. s. w., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Kaiser-Allee 71 sind Wohnungen von 2 und 3 bis 6 großen Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Karlstraße 69b sind 2 Wohnungen im Vorderhaus, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern samt Zugehör, per 23. Oktober, sowie 2 Wohnungen im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, sofort zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß und sind in schöner, gesunder Lage. Näheres eben daselbst, parterre.

10.9. Klauereckstraße 4, Ecke der Karlstraße, sind zu vermieten:

der 1. Stock von 3 großen Zimmern u. Zugehör,

" 2. " } von je 4 Zimmern und Zugehör,

" 3. " } sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluß, Wasser und Gas versehen. Näheres beim Eigenthümer Fr. Fromm, Kurvenstraße 13, parterre.

— Kriegstraße 58 ist über einer Treppe eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Veranda, Garten etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft Kaiserstraße 96 im Bankbureau.

— Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

— Lammstraße 7, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sowie eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

— Leopoldstraße 40 ist die Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen, eleganten Zimmern nebst allem Zugehör und Gartenantheil, zu vermieten. Die Wohnung kann täglich zwischen 12 und 1 Uhr eingesehen werden. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

— Ludwigstraße 40a ist auf den 23. Oktober der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, zu vermieten. Näheres bei Friedrich Mayer, Waldstraße 26.

— Luisenstraße 60 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Luisenstraße 91 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch der 1. Stock abgegeben werden. Zu erfragen parterre.

— Luisenstraße 93 ist der 4. Stock von 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

— Marienstraße 34 ist der ganze 3. Stock zu vermieten. Derselbe wird auf Wunsch neu hergerichtet.

— Marienstraße (verlängerte) 81 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Scheffelstraße 44a ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock (Laden.)

— Schirmerstraße 1 sind auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Herrschaftswohnungen von je 6 Zimmern (theilw. Salons) mit Verandas, Balkons, Badkabinets und allem übrigen Zugehör, hochfein, zu vermieten. Näheres jeweils Mittags am Plage selbst.

53. Uhlstraße 6 (beim Schützenhause) ist zwei Stiegen hoch eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 2. Stock.

— Waldstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern, großer Küche nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 16, parterre.

— Waldstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall sowie Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße 56 sind im 1. und 3. Stock Wohnungen von je 5 Zimmern und der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Keller, alles neu hergerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Westendstraße 61 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Badkabinets und aller Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres im Laden nebenan.

Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Laden daselbst.

— Wilhelmstraße 9 ist sogleich oder später der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Badkabinets und Küche samt allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung hat große, elegante Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda sowie Winterfenster. Stallung für 2 Pferde und Wurschenszimmer können dazu gegeben werden.

— Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansardenzimmer und Kammer etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Bähringerstraße 72 ist eine freundliche Wohnung (der 2. Stock), bestehend aus 4 Zimmern, Alkov nebst üblidem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Kaiserstraße 213, nächst der Infanteriekaserne, ist der 2. Stock, bestehend in 7 ger. Zimmern, Alkov, 2 Mansarden etc., per 23. Oktober billig zu vermieten. Die Wohnung ist ganz neu hergerichtet und eignet sich besonders für einen Herrn Arzt oder Rechtsanwält.

Ecke der Amalien- und Karlstraße sind mehrere Wohnungen, bestehend aus 4 und 6 Zimmern samt Saal, Erker, Balkon etc. etc., hochfein neu gebaut, mit Badzimmern, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 29a im 2. Stock.

Auf 23. Oktober ist im 2. Stock meines Hauses eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Küche und allem sonstigen Zugehör zu vermieten. W. Erb, am Spitalplatz.

\*3.3. Uhlstraße 10 sind mehrere schöne Wohnungen von 2—3 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Auf 23. Oktober ist bei Unterzeichnetem zu vermieten: eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher.

Zu erfragen im 2. Stock. H. Himmelsbach, Werberstraße 7.

Durlacher Allee 11 ist eine elegante Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.



**Zu vermieten**

auf 23. Oktober oder später wegen Verletzung ist eine neue, praktisch eingerichtete Familienwohnung von 5 Zimmern, Mansarde, 2 Kammern, Gärtchen und allem Zugehör im westlichen Stadtteil. Einzufragen und zu erfragen Leopoldstraße 38, parterre. 124.

54. Der 2. Stock des Hauses Kurvenstraße 23, bestehend aus 4 hübschen Zimmern nebst Küche, Mansarde, 1 Spricker- und 1 Kellerabteilung, ist zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung sowie Closet versehen und kann sofort oder später bezogen werden. Näheres im 3. Stock daselbst oder Pirschstraße 22 im Laden.

\*32. Im Neubau Luitensstraße 62 sind mehrere Wohnungen mit Wasserleitung und Glasabschluss u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 37.

\*33. Zu vermieten ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober. Zu erfragen Gartenstraße 40 im Laden. Anzusehen von 12-2 Uhr.

Sofort oder auf 23. Oktober ist eine freundliche Vorderhauswohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

**Gartenstraße 42 u. 42a**

sind Wohnungen von 5 Zimmern und solche von 3 Zimmern, der Neuzeit entsprechend komfortabel eingerichtet und ausgestattet, auf 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten. Neben dem üblichen Zugehör befindet sich bei jeder Wohnung ein mit dem Schlafzimmer direkt verbundener Toilette- und Baderaum mit Einrichtung. Auf Wunsch kann die compl. Gasbeleuchtungs-Einrichtung mit gestellt werden. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 150, im Laden rechts.

21. Ecke der Karl-Friedrich- und Hebelstraße (Marktplatz), eine Treppe hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern, 1 großen Salon sammt Zugehör auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im goldenen Adler.

**Kriegstraße 38,** gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden, parterre. \*21.

**Gehaus Ruppurrerstraße 94,** schönste freie Lage, sind im 3. Stock 4 Zimmer (große Räume) mit Zugehör per sofort oder 23. Oktober zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.** 32. Ecke der Durlacher Allee und Bachnerstraße (Neubau) sind noch mehrere Wohnungen, bestehend aus 2, 3, 4 und 5 Zimmern nebst Badelabiet und sonstigem Zugehör, sämtliche mit Glasabschluss versehen und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 17.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.** 33. Spitalstraße 41 ist der Laden mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten; derselbe würde sich seiner Lage und Billigkeit wegen besonders für eine Filiale eignen. Näheres daselbst im Laden.

**Laden zu vermieten.** In guter Lage des westlichen Stadtteils ist sofort oder später ein kleinerer Laden mit Kontor, Kellerabteilung und Mansarde um den geringen Preis von 400 Mark zu vermieten. Näheres Belfortstraße 10 im 3. Stock.

**Laden-Gesuch.** Ein für ein Spezereigeschäft geeigneter Laden mit Wohnung wird, möglichst im westl. Stadtteil, in Bälde zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen gefl. an J. N. Schneckeburger, Kaiserstraße 225, gerichtet werden.

**Zimmer zu vermieten.** Kaiserstraße 211, in der Nähe der Infanterie-Kaserne, sind zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 201 sind im 2. Stock 2 Zimmer, ein größeres nach der Kaiserstraße, mit 3 Fenstern, und ein kleineres, per sofort oder später mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu erfragen im Huttladen.

**Möbliertes Zimmer,** 1 Treppe hoch, auf ist zu vermieten: Viktoriastraße 7 im 2. Stock.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im 2. Stock, mit Glasabschluss versehen, ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 59, parterre.

\*33. Mühlburger-Allee 13 (Hardtwaldstadtteil) sind eine Sitzege hoch 2 elegant möblierte Zimmer (1 großer Salon mit Balkon und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

Ettlingerstraße 5a, parterre, ist ein unmöbliertes Salonzimmer mit Veranda nebst Schlafzimmer an einen besseren Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten.

\*22. Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 27, parterre.

\*22. Nowack-Anlage 7 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, mit der Aussicht in's Freie, sofort oder später billigst zu vermieten.

\*22. Ein fein möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 2 im Laden.

32. Für sofort ist ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer zu vermieten; auch kann auf Wunsch ein unmöbliertes Zimmer dazugegeben werden. Näheres Lammstraße 7a, 2 Treppen hoch.

Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee ist ein Maler-Atelier sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

\* Adlerstraße 19, parterre, ist auf 1. Oktober ein sehr freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern nach dem Hofe gelegen, zu vermieten. Näheres daselbst.

**Eine möblierte Mansarde** ist Madentstraße 14, eine Treppe hoch, an einen soliden jungen Mann zu vermieten.

**Junge Mädchen,** welche die hiesigen Lehranstalten, Conservatorium, Malerinnen-Schule u. besuchen wollen, finden angenehmen Aufenthalt bei Frau Dr. Fejer Wittve. Anmeldungen erbeten an Civilingenieur L. Rabisch, Belfortstraße 16. \*22.

**Pension-Anerbieten.** 31. In einer hiesigen Beamtenfamilie findet noch ein junges, gebildetes Fräulein oder eine alleinstehende Dame gute Pension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Im Haus Salem in Lichtenthal** bei Baden finden für den Winter wieder mehrere erholungsbedürftige Gäste freundliche Aufnahme. Näheres bei der leitenden Diakonistin daselbst.

**Zimmer-Gesuch.** Ein junger Herr sucht auf 1. Oktober ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre A. T. an das Kontor des Tagblattes richten.

**Dienst-Anträge.** 22. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 17.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 121, zwei Treppen hoch.

**2850000 M. Instituts-, 712000 M. Privatgelder** in Posen von 400 M. an in jeder Höhe auf I. und II. Hypotheken auszuliehen. Restkaufschillinge und Güterzinsen werden angekauft. Näheres durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erdbrunnenstraße 23. 33.

**Gelder** auf erste Hypothek stets vorrätzig auszuliehen, à 4% bis zu 60% des Taxationspreises, in jeder Lage der Stadt und außerhalb. Näheres durch das Liegenschafts- und Hypothekengeschäft von N. Goldschmit, Steinstraße 8.

**Kapital-Gesuch.**

44. Von einem pünktlichen Zinszahler werden auf eine Liegenschaft mit schönem Bauplatz auf 28. September oder auch später 1000 Mk. aufzunehmen gesucht und sind Offerten unter Chiffre S. M. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Commis-Gesuch.**

31. Ein tüchtiger junger Mann mit guten Empfehlungen findet auf dem Kontor eines hiesigen Fabrik- und Engros-Geschäftes als bald Stelle. Offerten unter G. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ladnerin-Gesuch.**

22. Für ein erstes Passementerie-, Knopf- und Kurzwaaren-Geschäft wird eine mit der Branche vertraute, tüchtige Ladnerin von angenehmem Aussehen unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten sub N. 1000 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Auf's Ziel**

finden mehrere perfekte Köchinnen und Zimmermädchen gute Stellen durch das Haupt-Blastrungs-Bureau von K. Tröster, Lammstraße 5. 65.

**Eine Weibzungebeschieberin,**

Köchin, Kellnerin, und ein Hausbursche finden sofort gute Stellen durch K. Tröster, Lammstraße 5. 22.

**Stellen-Anträge.**

\*22. Eine Köchin mit guten Zeugnissen sucht auf's Ziel Stellung. Zu erfragen Kaiserstraße 37 im 3. Stock.

\*22. Ein in der kaufmännischen Correspondenz gewandter Schreiber mit schöner Handschrift wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Offene Lehrstelle.**

33. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann findet in unierm Fabrik- und Engros-Geschäft als bald Aufnahme.

**Erste Karlsruher Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik, F. Wolff & Sohn,** Kaiserstraße 106.

**Lehrling**

für das Kontor eines größeren Geschäftes unter günstigen Bedingungen gesucht. Briefe unter V. L. 36 befördert das Kontor des Tagblattes. 32.

**Regelauffseher-Gesuch.**

22. Ein solider Bursche findet dauernde Stelle. **Grisslich's Weinstühle,** Werberstraße 59.

**Hausbursche.**

Ein kräftiger Hausbursche kann sogleich eintreten bei **Rud. Spitz, Droguerie,** Douglasstraße 8.

**Dienstpersonal**

jeder Art mit guten Zeugnissen sucht und findet Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 65.

**Beschäftigungs-Gesuch**

im Nähen, Bügeln und Waschen in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 75 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Abschriften**

jeder Art werden rasch, schön und billig gefertigt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 66.



**Empfehlung.**

3.1. Eine Wittve, welche im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Feinstopfen sehr gewandt ist, nimmt unter bescheidenen Ansprüchen noch einige Kundenhäuser an sowohl in Neuarbeiten wie Umänderungen und in Reparaturen. Schriftliche Offerten sind Nowads-Anlage 3, 2. Stock, und Kronenstrasse 45, oberster Stock, abzugeben.

**Empfehlung.**

\*105. Eine perfekte Köchin empfiehlt sich zur bevorstehenden Saison den geehrten Herrschaften bei besondern Gelegenheiten.

Frau Ludwig Bull, Durlach.

Sehr gute Zeugnisse sind vorhanden.

\*22. Die Unterzeichnete empfiehlt sich für die kommende Saison im Auslösen bei Dinern, Abendgesellschaften, Ballen etc., auch liefert dieselbe auf Bestellung einzelne kalte und warme Platten.

Frau Ernestine Ruf, Lessingstraße 32.

**Krauteinschneiden!**

\*44. Eine Frau, welche sich einen Tyroler Hobel ankaufte, empfiehlt sich im Krauteinschneiden. Das Kraut kann nach Belieben auf das Feinste geschnitten werden. Zu erfragen Waldbornstraße 32 im 2. Stock.

**4.2. Ein Eckhaus**

auf der Kaiserstraße (Schattenseite) wird wegen Wegzug verkauft. Näheres unter K. S. im Kontor des Tagblattes.

**Für einen Metzger!**

5.2. Ein Haus in der Altstadt, in welchem längere Zeit eine Metzgerei betrieben wurde und keine weitere Konkurrenz in der Nähe ist, wird wegen Aufgabe des Geschäfts unter günstigen Bedingungen verkauft. Dasselbe eignet sich auch betreffend des Platzes für jedes andere Geschäft. Offerten sind unter B. F. 40 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Für Brautleute.**

Zwei vollständige Betten mit Rosshaar-matratzen, sehr schön und beinahe neu, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Ovalettisch, 1 Schreibtisch, 1 Pfeilertkommode, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, Spiegel, 1 Reisekoffer, Stühle, 1 kupferne Metzgerwaage, 1 Dejmälwaage und 1 Schmalzpresse sind sehr billig zu verkaufen: Adlerstraße 4 im 2. Stock.

**Billig zu verkaufen:**

ein noch gut erhaltener Herd und eine hübsche Portiere mit Vorhängen, für einen Alkov oder ein größeres Fenster passend. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 1 im 1. Stock, Eingang Birkel.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Zwei vollständige Dienstmöbelbetten sowie 40 Stück Wirtschaftsstühle sind billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 4 im 2. Stock.

\* Ein Porzellanofen (Kohlenfeuerung) ist billig zu verkaufen. Näheres Bahringersstr. 90, parterre.

**P i a n i n o.**

\* Ein sehr gut erhaltenes Piano ist wegen Umzug sofort preiswürdig zu verkaufen: Waldbornstraße 16, eine Treppe hoch.

**Für Einjährig-Freiwillige.**

Eine beinahe noch neue, gut erhaltene Grenadier-Uniform ist billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 33.

**4.3. Zwiebeln**

in kleineren und größeren Quantitäten sind um billigen Preis zu verkaufen: Rüppurrerstraße 92.

Den Verkauf von Restlaufschillingen besorgt bestens

H. Goldschmit, Diegenstraße 8, Steinstraße 8.

**Ankauf.**

4.4. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herrenkleidern, Frauenkleidern, Betten, Stiefeln, Uniformen, Weißzeug etc. etc. und zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu richten an Frau L. Lazarus Wittve in Bruchsal.

**Kostlich-Anerbieten.**

\*3.1. An einem guten Mittags- und Abendtisch können einige Herren theilnehmen. Näheres Waldbornstraße 24, parterre.

**The Continental Bodega Company**

Ältestes Special-Geschäft in Spanischen u. Portugiesischen Weinen auf dem Continent

Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Marsala, Tarragona.

Alleinverkauf in Karlsruhe bei

**F. Bausback,** Amalienstrasse 53.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

**J. F. Menzer.**

**H. Hildenbrand, Hofconditor,**

vormalig Th. Compter, 8 Waldstraße 8,

3.2.

empfiehlt:

**Gefrorenes,**

welches täglich in 6-8 verschiedenen Sorten in meinen Lokalitäten zu haben ist, ebenso auf Bestellung in schönst sagonnirten Formen: Gethierstücke, Früchte, Blumen, Stein etc.; Poncho à la romaine, Crèmes und Gâteaux in beliebigem Geschmack, Bombes à la glace, Puddings, Charlottes de russe, Blanc-mangers, Compots, Bonbons in allen Gattungen, Pariser Bonbonnières, Enveloppes, Cornets, Cosagues etc. etc., Chocolate-Pralinés à la liqueurs, Nougat, Fondants noisette, Chocolate-Tabletten purs et vanillés, alle Sorten feinste Thees und Chocoladen, offen wie auch in schönster Verpackung, crystallisirte Vanille etc.

**Fleisch-Pastetchen,**

täglich von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, Weine und Spirituosen etc, stets große Auswahl der vorzüglichsten Sorten, Kuchen, Stückbäckwerke, Tafeldesserts und Theebrod etc, sowie auf Bestellung alle feineren Hefenteige, als: Brioche, Savarins, Baba, Braunschweiger Brezeln, Leipziger Stollen nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen.

Robes Eis, Merinquos, süßer Schlag und Kaffeeahm zu jeder Zeit vorräthig. Aechter alter Cognac, Rum und Uzac, alle feineren Weine und Spirituosen werden in meinen Lokalitäten auch glatte Weise billigt verabreicht.

**Für den Säugling.**

**Gänzlicher Ersatz einer Amme.**

Milch- Koch-Apparat



Einzig für Ernährung.

von Professor Dr. Soxhlet in München.

Halte davon Lager und lade die geehrten Herrschaften zur Besichtigung ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

3.3.

**C. Garbrecht, Kaiserstraße 191.**

**Den Empfang sämtlicher Neuheiten**

für das Puffsch zeigt ich hiermit empfehlend an, ebenso halte stets eine feine Auswahl Modellhüte sowie alle Arten garnirter und ungarnter Hüte.

Hüte zum Formen werden angenommen und pünktlich besorgt.

**M. Räuber, Modengeschäft,**

Waldstraße 35.

6.2.



**Mittagsstisch-Anerbieten.**

\* Guter bürgerlicher **Mittagsstisch** wird verabreicht und auf Wunsch in's Haus gebracht. Näheres Leopoldstraße 2 b im 4. Stock.

**Wirthschaft-Gesuch.**

Per **sogleich** wird eine gangbare Wirthschaft mit größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Direkte Angebote unter A. H. 84 postlagernd Mannheim.

**Klavier Unterricht.**

\*33. Gründlichen Unterricht in Klavierspiel und Harmonielehre wird von einer bestens empfohlenen Lehrerin erteilt. Näheres zu erfragen bei Frau Professor **Schmidt**, Bismarckstraße 29.

**Zeichnen- und Zuschneidetur.**

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt in meiner Schule ein neuer Kurs im **Zeichnen und Zuschneiden** der Damen- und Kindergarderobe. Der Eintritt in das gründliche Erlernen des **Kleidermachens** kann jederzeit geschehen. Frauen werden besonders berücksichtigt.

**Pauline Franz,**

Privat-Frauenarbeits-Schule, Karlsruhe, Douglasstraße 26, parterre.

**Tanz-Unterricht.**

— Derselbe beginnt im **Oktober**. Gest. Anmeldungen nehme ich täglich, Nachmittags von 1—3 Uhr, in meinem Saale **Kaiserstraße 170** entgegen.

**Ad. Uetz.**

**Wohnungsveränderung.**

Meine Wohnung befindet sich nicht mehr Herrenstraße 64, sondern **Rheinbahnstraße 38 im 2. Stock**, nächst der verlängerten Leopoldstraße, neb. dem Friedrichsplatz

**B. Schabinger.**

**Weinhandlung und Gasthaus zum goldenen Adler**

empfehlen seine reingehaltenen **Weiß- wie Rothweine** zu den billigsten Preisen bestens

**J. Schwarz.**

**B. Oesterle,**

17 Belfortstraße 17, bringt seine **Weinhandlung** in reinen **Naturweinen** in empfehlende Erinnerung.

**Für Magenleidende**

ärztlich empfohlen:

**Lachsschinken**

in Blasen und ohne Wein von 2 bis 5 Pfund à M. 1.60 im Ausschnitt, im Ganzen à M. 1.30 per Pfund in den

Filialen der **Braunschweiger Wurstfabrik: Kaiserstraße 211**, gegenüber dem Friedrichsbad, und **Amalienstraße 31** (früher Hotel Prinz Wilhelm).

**Neues Sauerkraut,**

selbsteingemachtes, in bekannter, bester Qualität à 15 Pfg. empfiehlt

**B. Oesterle,**

17 Belfortstraße 17.

**Bedeutende Preis-Ermäßigung.**

Neu eingetroffene **Parthie Handschuhe** für Damen, 4 Knopf lang, per Paar 10 Pfennig.

**Hermann Sobernheim & Co.,** Kaiserstraße 167.

**Neuheit!**

**Bedruckte Elsässer Baumwoll-Flanelle**

in prachtvollen Farben und Dessins,

gestreift, getupft, gebäumt, karrirt, wollener Waare täuschend ähnlich, geeignet zu **Kleidern, Morgenröcken, Tailen, Unterröcken, Kinderkleidern u. s. w.**, in Farbe durchaus ächt, in Qualität unverwundlich, verkauft zu Fabrikpreisen

**Wilh. Boländer,**

Kaiserstraße 121,

zwischen der Kleinen Kirche und der Adlerstraße.

**L. Wittich,**

**Möbelfabrik und Lager,**

Kaiserstraße 223, im Hause des Herrn Hofphotographen Dück, empfiehlt ihre Vorräthe aller Arten **Schrank- und Polster-Möbel, Spiegel** in solidester Ausführung und übernimmt die Lieferung sowohl ganzer Einrichtungen wie einzelner Stücke in jeder Stylrichtung und Preislage. Aufträge für **Kostenanschläge und Entwürfe**, sowie Bestellungen werden im Verkaufsstelle entgegengenommen, zu dessen gefälliger Besichtigung Interessenten jeder Zeit höflichst eingeladen sind.



**Oefen:**

**Füll-Regulir-Oefen,**

Ovalöfen, Säulenöfen, Bügelöfen, Kochherde, transp. Waschkessel, Ofenvorsetzer, Feuergeräte, Kohlenkasten, Ofenschirme, Verdampfschalen empfehlen in grosser Auswahl zu billigen Preisen

**Hammer & Helbling,**

Kaiserstrasse 155.

Niederlage der so sehr beliebten permanent brennenden

**Circulations-Füllöfen**

aus der Fabrik von **Junker & Ruh** zu Fabrikpreisen.



# Kleider-Stoffe,

Neuheiten  
für  
Herbst  
in grosser  
Auswahl,  
in allen  
Preislagen

empfehlen

## Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,  
86 Kaiserstrasse 86.

3.2.

## Büchlinge

zum Rohessen,  
**russ. Sardinien**  
empfiehlt  
**Eugen Carlein,**  
3.2. 29 Hirschstrasse 29.

## Rechte Frankfurter Bratwürste

6.2. per Stück 15 Pfg.  
in feinsten Qualität täglich frisch  
in den Füllalen der  
**Brannschweiger Wurstfabrik,**  
Amalienstrasse 31,  
Ecke der Hirschstrasse, und  
Kaiserstrasse 211,  
gegenüber dem Friedrichsbad.

Münchener

## Märzen-Bier

(Franziskaner-Bräu)  
per Flasche 30 Pfg. empfiehlt bestens  
3.2. **J. Küst,**  
54 Kaiserstrasse 54.

## Neues Sauerkraut

empfiehlt  
**Ludwig Käppeler,**  
Wurstler,  
Waldstrasse 47 u. Berderstrasse 53.

Neues

## Filder-Sauerkraut, neue Erbsen, neue Linsen

empfiehlt  
**Eugen Carlein,**  
3.2. 29 Hirschstrasse 29.

## Almeiseneier

3.3. sowie alle Arten Vogelfutter,  
**Sirseähren,**  
Sonnenblumenkerne etc. empfiehlt  
**Gustav Männing,**  
Zähringerstrasse 108.

## Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schön- und Geläufig-Schreiben.

Eigene, wissenschaftlich (physiologisch und physiologisch) begründete Schreibmethode.  
Buchführung (einfache und doppelte).  
Rechnen (kaufm. practisch).

**Otto Autenrieth,**

8.7. Amalienstrasse 71, 2. Stock.

# FELS VOM ZUM MEER

6.2. Grösste, deutsche Neuze, alle Gebiete umfassend. Musterhafte Gelegenheit, anhaltender Inhalt durch Mitarbeiter und Künstler 1. Ranges verbürgt. Wertvolle Kunstblätter und Extrablätter. Alles in Allem: Bestes Blatt für jede Familie. Nur 1 Mark jedes Heft. Wegen hoher Auflage bestes Inserationsmittel.

## Cäcilien-Verein. Einladung.

4.3. Vielfach geäußertem Wunsche entsprechend, haben wir uns entschlossen, zur Wiederaufnahme der musikalischen Thätigkeit unseres Vereins die einleitenden Schritte zu thun, nachdem der Großh. Hof-Kirchenmusik-Direktor Herr Max Brauer sich bereit erklärt hat, die künstlerische Leitung des Vereins zu übernehmen.

Der Zweck des seit über 50 Jahren in hiesiger Stadt bestehenden Cäcilien Vereins ist Beförderung des Sinnes für geübte Musik und musikalische Unterhaltung, insbesondere die Pflege des gemischten Chorgesangs und die Aufführung von Chorwerken hervorragender Tonmeister. In nächster Zeit soll ein Oratorium von Händel zur Aufführung gebracht werden.

Dieser Zweck kann aber nur dann erreicht werden, wenn der Verein in den kunstliebenden Kreisen der hiesigen Einwohnerschaft das erforderliche Entgegenkommen und die nötige Unterstützung findet.

Wir richten daher an alle Diejenigen, welche gesonnen sind, die Bestrebungen unseres Vereins zu fördern, die ergebenste Einladung, dies durch den Beitritt zu besterem, sei es als ausübende oder nichtausübende Mitglieder beizutragen zu wollen.

Gefällige Anmeldungen zur Aufnahme in den Verein bitten wir an den Gesellschafts-Direktor, Oberstiftungs-Rath Kraus, Akademiestr. 63, w.icher zu jeder gewünschten Auskunft bereit ist, zu richten.

Unsere Vereinsgesetze sind in den Musikalienhandlungen von Fr. Doert, O. Laßert Nachf. und L. Fr. Schuster zur Einsicht aufgelegt.

Kaiferruhe, den 19. September 1888.

Der Vorstand.

## Einladung.

Die Herren Mitglieder unserer Genossenschaft werden auf  
**Dienstag den 25. d. Mts.,**  
Abends 8 Uhr,

2.2.

zu einer

## außerordentlichen Generalversammlung

in das Gasthaus zum goldenen Karpfen (reservirter Saal) eingeladen.

Tagesordnung: Vorlage neuer Statuten.

Es wird um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand der Metzgergenossenschaft.



**Franz Christoph's Fußboden-Glanzlack,**  
geruchlos und schnell trocknend; die Zimmer können sofort wieder benutzt werden.  
Niederlage in Karlsruhe: Julius Dehn.

6.5.

# Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121,

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß die

3.2.

**Neuheiten für Herbst und Winter**  
in schwarzen und farbigen

## Damenkleiderstoffen,

sowie hiezu passende **Besatzstoffe** in **Sammt, Peluche** und **Moiré** in reichhaltiger Auswahl eingetroffen sind.

Sehr billige Preise; nur neue, solide Waare.

Für die Herbst- und Winter-Saison

Billigste,  
feste  
Preise.

sind

**Sämmtl. Neuheiten in Damenkleiderstoffen**

Streng  
reelle  
Bedienung.

sowie

**Mantelstoffen, Flanellen, Negligé-Artikeln** etc.

in  
überraschend reichhaltigem und geschmackvollstem Sortiment eingetroffen.

Manufactur-  
und Modewaaren.

**Adolf Stein,**

Weißwaaren- und  
Ausstattungs-Geschäft.

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße.

# Reste

in **Buckskins, Tuchen** und **Paletot-**

**Stoffen,** für **Herren- und Knabenanzüge, Paletots, Beinkleider,**  
**Regenmäntel** und **Damenjacken** geeignet, werden billigt en Partie oder  
einzeln abgegeben bei

**A. Herzmann & Co.,**

**Herrenkleider-Fabrik,**

Bähringerstraße 73.

3.2.



# Geschäfts-Eröffnung.

# Hermann Tietz,

205 Kaiserstraße 205,

Garn-, Knopf-, Posamentier-, Weiß- und Wollwaaren,  
en gros en détail.

Dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich hierselbst

205 Kaiserstraße 205

ein

Garn-, Knopf-, Posamentier-, Weiss- und Wollwaaren-Geschäft

en gros

en détail

unter der Firma

## Hermann Tietz

eröffnet habe.

Ausgerüstet mit der größten Leistungsfähigkeit durch direkteste Verbindungen zu den renommirtesten Fabriken des In- und Auslandes, bin ich im Stande, hinsichtlich der Preise das denkbar Neueste zu leisten. Genehmigen Sie ferner meine Versicherung, daß es hierzu noch meine Hauptaufgaben sind, nur erprobte Qualitäten zu führen und bezüglich der Auswahl, namentlich in Neuheiten, stets das reichhaltigste Sortiment zu unterhalten.

Ich hoffe hierdurch Ihre Zufriedenheit zu erwerben und empfehle mein neues Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen. Hochachtungsvoll

## Hermann Tietz,

205 Kaiserstraße 205,

Garn-, Knopf-, Posamentier-, Weiß- und Wollwaaren.

8.1.

### Apfelmost.

3.2. Unterzeichnete bringt seinen reingeholtenen Apfelwein von 20 Liter an, per Liter 20 Pf., in empfehlende Erinnerung. Zugleich empfehle ich meinen vorzüglichen neuen Obstmost per Liter 15 Pf.

Peter Böß, Kaiserstraße 17.

### Bad-Anstalt

Bähringerstraße 35.

— Täglich geöffnet bis Abends 8 Uhr, Sonntags bis 12 Uhr Mittags. Ein Bannenbad 40 Pfg., im Abonnement 35 Pfg. Achtungsvoll

M. Wirsner.

### Kofe-Bestellungen

für Lieferung vom 1. September d. J. bis 31. August f. J. werden von heute ab von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abonnenten zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahre.

Stadt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.